

MUT UND VERTRAUEN IM GEGENWIND



**Berg Sion
Horw**

Wallfahrtstag

Sonntag, 19. Mai 2019 ab 16.30 Uhr

Die Kirche erlebt eine stürmische Zeit. Viel Morsches bricht auf und bricht ab. Es ist eine Zeit der Reinigung, die hoffentlich zur Besinnung führt.

Im Matthäusevangelium wird berichtet, wie das Schiff der Jünger Not litt, wie es von den Wogen bedrängt wurde und Gegenwind hatte (Mt 14,22ff).

Wer in Seenot ist, schaut auf den Kompass und sucht einen Ankerplatz.

Wallfahrtsorte sind Ankerplätze, Orte einer heiligen, helfenden Gegenwart.

Im Heiligtum auf Berg Sion erfahren wir die Gnade der Beheimatung, bekommen wir Kraft zur Umkehr und Wandlung und werden neu gestärkt und ermutigt den Weg im Sturm weiterzugehen.

Vorbildliche und prophetische Menschen sind wie ein Kompass. Sie zeigen uns in allem Dunkel untrüglich die Richtung. Jesus ist der Kompass. Er ist der Weg, die Wahrheit und das Leben. Er lehrt uns «Abba», Vater sagen. P. Kentenich zeigt uns wie die Liebe zu Maria uns mit dem Gott des Lebens verbindet.

Programm

Ab 14.00 Eucharistische Anbetung

16.30 Eucharistiefeier vor dem Heiligtum
(bei Regen im Haus).

Anschliessend Zusammensein

Picknicken und grillieren.
Getränke und Würste können gekauft werden.
Kuchen sind willkommen.
Open End.

Wer einen Fahrdienst wünscht, kann sich melden unter 041 349 50 30 oder sionhorw@schoenstatt.ch

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Schönstatt-Patres